# Was ist neu?

## Installieren und wechseln

Entpacke das ZIP und installiere VMW-1.2.0-R3 · ID59 im vorgeschlagenen eigenen Ordner. „VMW Startauswahl R3“ auf dem Desktop startet die neue Ausgabe oder eine erkannte Vorversion. Vor dem Wechsel beendet sich die laufende Ausgabe regulär und die Startauswahl prüft eine Datensicherung. Die vorhandene lokale Lizenz wird weiterverwendet.

## Wähle deine Edition

Light bietet Player und Titelliste in bis zu zwei Fenstern. Standard ergänzt das EQ-Fenster und hält Player und Titelliste zusammen. Professional verteilt Player, EQ, Musik-Bibliothek und Warteschlange auf bis zu vier frei positionierbare Fenster.

## 45 Tage ausprobieren

Die öffentliche Demo45 startet in Professional. Mit „Edition testen“ siehst du die drei Player-Ansichten während derselben Testfrist. Musik und Warteschlange laufen beim Wechsel weiter. Informationen und Demo bei b-termine.de.

## Fenster nacheinander einrichten

Ziehe den Player an seinen Platz und bestätige seine Position neben der Taste „EQ-Fenster“. Öffne den EQ, positioniere ihn und bestätige ihn neben „Musik-Bibliothek“. Dasselbe gilt für Bibliothek und Warteschlange. VMW merkt sich Position, Größe und Vollbild pro Bildschirmaufbau. Die Fenster können sich einen Monitor teilen. F11 wechselt in Vollbild, Esc kehrt zurück.

## Übersicht im Player

Die Laufzeit steht oberhalb der Transporttasten. Lautstärke blendet den Regler an der Zeitleiste ein. Play, Pause und Stop sind farblich gekennzeichnet. In der Musik-Bibliothek bleiben Suche und Filter oben. Die aktuell abgespielte Zeile trägt „Läuft gerade“. Das Radio-Menü beginnt zugeklappt außerhalb des Players.

## Dein Mix am A/B-Fader

Grün zeigt einen spielbereiten Folgetitel. Ziehe den Crossfader oder tippe auf „Jetzt überblenden“. Der Regler zeigt den Übergang von A nach B und von B nach A. Die nächsten drei Titel stehen unter dem Fader.

## Plattenwünsche auf einen Klick

Mit „Wunsch +1“ erfasst du einen Musikwunsch direkt beim Titel. Die Rangliste zeigt, was am häufigsten gewünscht wurde. Die vorhandene Historie bleibt abrufbar.

## Bildschirm und Energie

Solange VMW geöffnet ist, werden der Bildschirmschoner, die automatische Bildschirmabschaltung und der Leerlauf-Standby vorübergehend unterdrückt. Beim Beenden greifen die Windows-Einstellungen wieder.

## Favoriten und Wiedergabelisten auf mehreren PCs

Unter Musikverwaltung → Quellen → OneDrive-Abgleich auf jedem PC den synchronisierten Musikregal-Ordner wählen. Die Musikquelle muss auf diesen Ordner oder einen Unterordner zeigen. VMW liest beim Start Musikregal-Listen.json und speichert Änderungen beim Beenden oder über Jetzt abgleichen. Vor dem PC-Wechsel die OneDrive-Synchronisierung abwarten. Wiedergabelisten mit Titeln außerhalb des gemeinsamen Ordners bleiben auf dem jeweiligen PC.

## Prüfungen und Freigabestand

Das Paket enthält Bau- und automatische Prüfprotokolle. Diese Ergebnisse beschreiben die Prüfungen in der Bauumgebung. Tonwiedergabe, Anzeigeskalierung, beide Monitorfenster, native Installation und Wiederherstellung sind am vorgesehenen Windows-PC zu prüfen; diese Unterlagen behaupten keine bereits erfolgte Windows-Geräteabnahme.